

BGS-Plattform Bodenschutz
Olten, 29. Sept. 2009

Vollzugshilfe Umweltschutz Bereich Boden

Anton Candinas, Direktionsbereich Strategie und Evaluation,
Fachbereich Ökologie



Auftrag zur Erarbeitung der Vollzugshilfe

- 2003: Bundesrat verlangt im Bericht über die Reduktion der Umweltrisiken von Düngern und PSM die bestehenden Vollzugshilfen (VH) im landwirtschaftlichen Umweltschutz zu überprüfen und gestützt auf Vollzugserfahrungen anzupassen.
- 2006: BAFU und BLW starten gemeinsames Projekt. Ablösung der best. Wegleitung für den Gewässerschutz in der Landwirtschaft. Zusammenfassung best. VH in eine einzige, modular aufgebaute VH.
- 2007: Umfrage bei Vollzugsstellen nach Bedarf einer VH. Fünf Arbeitsgruppen werden gebildet:
 - Bauliche Anlagen (Entwurf in Konsultation, zT Opp.)
 - Biogas (Juristische Abklärungen)
 - Nährstoffe (Entwurf liegt vor, 1 Teil fehlt)
 - Pflanzenschutzmittel (Entwurf liegt vor, Kons. Ab Okt.)
 - **Boden** (erst 2009 gestartet)



VH, Teil Boden

Mitglieder AG:

Sekretariat: M. Fischler

BLW: A. Candinas (Leitung), L. Nyffenegger

ART: V. Prasuhn, P. Weisskopf

BAFU: J.-P. Clément

Kantone: N. Erch (SO), C. Kündig (VD), A. Kayser (TG), A. Lehmann (FR)

AGRIDEA: P. Julien

Organisation der Arbeiten:

- Plenum, Erosion, Gesamtpaket
- UG chem. Bodenschutz (A. Keller, R. Meuli, M. Fischler, A. Candinas),
- UG Bodenverdichtung (P. Weisskopf, T. Anken, E. Diserens, M. Fischler, U. Toscan, A. Candinas)



VH Boden, chem. Bodenschutz

1 Sitzung, vorläufiges Ergebnis:

- Chem. Bodenbelastungen existieren, flächendeckende Aussagen nicht möglich
- Vollzugsbehörden und Landwirte haben sehr wenig Handlungsspielraum, Massnahmen müssen andernorts ansetzen (Futtermittelprod., Düngung...)
- Verzicht auf Teilmodul chem. Bodenbelastung, aber Einflussnahme auf übrige Module (v.a. Nährstoffe)
- Vorschlag wurde versch. Experten und Vollzugspersonen z. Stn. geschickt, weiteres Vorgehen noch offen



VH Boden, Bodenverdichtung

1 Sitzung, Ergebnis:

- Thema wird in VH bearbeitet.
- U. Toscan bereitet Thema vor. Ziel: Grundlage für VH Boden, Teil Bodenverdichtung bereitstellen.
- Stand der Arbeiten:
 - Literaturrecherche in Erarbeitung
 - Expertengespräche (T. Anken, E. Diserens, P. Weisskopf)
 - „Entscheidbaum“ zuh. von Bauern und Vollzugsstellen
- Weiteres Vorgehen:
 - Kleine Expertenrunde anfangs Nov. (Bereinigung, weiteres Vorgehen)
 - Erstellen des Berichts für die Vollzugshilfe
 - Einbauen in VH Boden, Plenum



VH Boden, Plenum, Erosion

3 Sitzungen, Stand der Arbeiten

- Grundlagen und Definitionen
- Ermittlung der erosionsgefährdeten Gebiete:
 - Erosionsrisikokarte (DHM 2x2m, ackerfähige LN): Projekt Ende März 2009 von GL BLW bewilligt, Vertrag Uni BE 09-2009 bis 12-2010. (S. Gisler, H.P. Liniger, V. Prasuhn). Karte wird den kantonalen Vollzugsbehörden z.V. gestellt.
 - „Gebrauchsanweisung“ Wissenschaft: technische Anleitung, wie kann die Karte gelesen werden



VH Boden, Plenum, Erosion, 2

- Umsetzung:
 - Zuständigkeiten im Kanton klären
 - verifizieren der Karte im Gelände
 - Info der Landwirte über „rote“ Parzellen
 - Vorsorgemassnahmen ergreifen (Mindestanforderungen festlegen)
 - Überwachung (kantonal versch. Lösungen)
- Vorgehen beim Auftreten von Erosion
- Klärung der Verantwortung zwischen Bund, Kantonen, LandwirtInnen



VH Boden, Plenum, Erosion, 3

Weiteres Vorgehen

- Entwurf der VH Boden (Teile Erosion, Verdichtung, vermutl. nur Hinweis auf chem. Bodenbelastung) bis Sommer 2010
- Juristische Prüfung: Herbst 2010
- Konsultation (Vollzugsstellen, Beratung, SBV, weitere): Herbst 2010
- Herausgabe der Erosionsrisikokarte: Frühjahr 2011
- Veröffentlichung der VH Boden: Frühjahr 2011

Newsletter zu VH:

http://www.afu.ch/d_kv_u_arbeitsgruppen.cfm?gruppe=VLP&pid=152